

## Welche Röhrrchen für die Untersuchungen im Blutgruppen-Labor ?

### ■ Blutgruppe und Antikörper-Suchtest (indirekter Coombstest)

**Vorzugsweise EDTA-Blut** in einem 10ml-EDTA-Röhrrchen, **mindestens** aber das Blut eines vollständig gefüllten EDTA-Blutbild-Röhrrchens.

**Geronnenes Vollblut** ist auch brauchbar, aber nur in Serum-Röhrrchen **ohne** Trenn-Gel.

Farbe der Verschluss-Kappen bei **Serum-Röhrrchen:**

	Serumröhrrchen <b>ohne</b> Gel	Serum-Röhrrchen mit Gel
SARSTEDT	<b>weiß</b>	braun
VACUTAINER	<b>rot</b>	gelb

### ■ Kälte-Antikörper

**Vorzugsweise EDTA-Plasma** aus einem 10ml-EDTA-Röhrrchen, **mindestens** aber das Plasma aus einem vollständig gefüllten EDTA-Blutbild-Röhrrchen.

**Das Plasma muss von dem noch körperwarmen Blut abgetrennt werden.**

Dazu das Röhrrchen auf 37° C vorwärmen. Blut abnehmen und umgehend zentrifugieren, möglichst bei 37° C **o d e r** besser Blutzellen bei 37° C sedimentieren lassen ( Wasserbad, Brutschrank). Plasma in ein Röhrrchen überführen, das keinerlei Zusätze enthält. Röhrrchen beschriften:

„EDTA-Plasma, warm abgetrennt“. EDTA-Plasma **und** Blutzellen mit dem gleichen Barcode einsenden.

**Serum** ist auch brauchbar, aber nur in Serum-Röhrrchen **ohne** Trenn-Gel. Röhrrchen auf 37° C vorwärmen. Sofort nach Blutentnahme das Blut bei 37° C (Wasserbad, Brutschrank) 30 min. lang gerinnen lassen. Röhrrchen zentrifugieren und Serum sofort in ein weiteres Röhrrchen überführen, das keinerlei Zusätze enthält. Dieses Röhrrchen beschriften: „ Serum, warm abgetrennt“. Serum **und** Blutzellen mit dem gleichen Barcode einsenden.

Zusammen mit den Kälte-Antikörpern werden häufig die **Kryoglobuline** angefordert. Dafür sollte **Serum** verwendet werden, zu gewinnen wie bei den Kälte-Antikörpern beschrieben.

EDTA-Plasma kann auch verwendet werden. Ist der Test aber positiv, können nicht nur Kryoglobuline vorhanden sein, sondern auch/oder Kryofibrinogen. Um beide zu unterscheiden, wäre der Test mit Serum zu wiederholen.

■ Direkter Coombstest

**EDTA-Blut** in einem 10ml-EDTA-Röhrchen, **mindestens** aber das Blut eines vollständig gefüllten EDTA- Blutbild-Röhrchens.

Wird geronnenes Vollblut verwendet (Serum-Röhrchen ohne Trenn-Gel), ist nur das negative Ergebnis verwertbar. Bei positivem Ergebnis muss EDTA-Blut nachgesandt werden.

■ **KEINESFALLS Material in Serum-Gel-Röhrchen einsenden !**

■ Die Materialien sollen ausschließlich für das Blutgruppen-Labor bereitgestellt werden und nur dort verwendet werden. Proben, die für andere Untersuchungen eingesandt wurden, sollen nicht für blutgruppen-serologische Untersuchungen herangezogen werden (siehe Richtlinien der BÄK).

März 2006

Labor Dr. med. Rurainski und Partner

Weitere Informationen

Fon (07243) 516-303